Berliner Schachverband e.V.

Kiefholzstraße 248, 12437 Berlin

Jugendausschuss
und
Referent für Leistungssport

An die Berliner Vereine

Berlin, 14.8.2013

Einführung von Leistungsstützpunkten im Kinder- und Jugendbereich

Der Berliner Schachverband hat sich dem „Leistungssport-Förderungskonzept für die Nichtolympischen Landesfachverbände des Landessportbundes Berlin“ angeschlossen. Das ist eine grundsätzliche Voraussetzung, um Fördermittel z.B. für die Teilnahme an Welt- und Europameisterschaften zu erhalten. Alljährlich wird dazu der Leistungsstand sämtlicher Fachverbände in den nichtolympischen Sportarten überprüft. Kriterien bei der Einstufung und damit für die Höhe der potenziell zur Verfügung stehenden Mittel sind u.a die Existenz eines Leistungssportkonzepts und der Stand der Umsetzung in folgenden Punkten:

- Existiert ein Leistungssportkonzept des Fachverbandes?
- Existiert eine aktuelle Rahmentrainingskonzeption?
- Gibt es Kadereinstufungen und dazu abgestimmte Kaderkriterien?
- Gibt es vereinsübergreifendes Training, ein Wettkampf- und Betreuungssystem in Landesleistungszentren (LLZ) oder Stützpunkten?

Zur Verbesserung der Position des Berliner Schachverbandes bei der o.g. Einstufung werden die Titel

- **Leistungsstützpunkte Jugend LS (J)**
- **Leistungsstützpunkte weibliche Jugend LS (wJ)**

für Vereine des Berliner Schachverbandes, die bestimmte Voraussetzungen im Kinder- und Jugendbereich erfüllen, eingeführt. Die Vergabe der Titel erfolgt jährlich durch den JA in Zusammenarbeit mit dem Referenten für Leistungssport.

Mindestvoraussetzungen für die Anerkennung als LS (J) bzw. LS (wJ) des Berliner Schachverbandes

- Mindestens 2 lizenzierte Trainer des DOSB im Leistungsstützpunkt tätig
- Regelmäßiges leistungsorientiertes Gruppen- und Einzeltraining in den Altersklassen von 6-18 Jahren (Leistungsstützpunkt Jugend)
- Regelmäßiges leistungsorientiertes Gruppen- und Einzeltraining in den Altersklassen von 6-18 Jahren für Mädchen von 6-18 Jahren (Leistungsstützpunkt weibliche Jugend)
- Regelmäßige Teilnahme an Mannschafts- und Einzelmeisterschaften im Jugendbereich des BSV
- Teilnahme an überregionalen Meisterschaften in den letzten 2 Jahren
- Möglichkeit eines 4wöchigen kostenlosen Schnuppertrainings (soweit Kapazitäten verfügbar)

Berliner Schachverband e.V.

Kiefholzstraße 248, 12437 Berlin

- Aktive Unterstützung des Jugendausschusses des BSV hinsichtlich Durchsetzung der Leistungssportkonzeption und des Kaderkonzeptes des BSV
- Ab 2014: formloser Antrag (mit Nachweis, dass die Voraussetzungen für einen LS erfüllt sind) an den JA.
- Prüfung für das Folgejahr bzw. Entscheidung für Neuanträge erfolgen durch den JA in Zusammenarbeit mit dem Referenten für Leistungssport.

Fördermöglichkeiten:

- Verwendung des Titels " **Leistungsstützpunkt Jugend des BSV <Kalenderjahr>"**
- Kennzeichnung auf der Jugend-Homepage als **Leistungsstützpunkt Jugend**
- Zuschüsse aus dem Etat des Referats für Leistungssport für Einzelmaßnahmen (max. 100 € pro Jahr, derzeit begrenzt auf 300 € für alle Leistungsstützpunkte)
- Fallweise Einladung zu Kadermaßnahmen des BSV bei herausragenden Einzelleistungen auch für Nicht-Kadermitglieder.

Das Konzept zur Einführung von Leistungsstützpunkten im Kinder- und Jugendbereich wurde dem Jugendausschuss vom Referenten für Leistungssport als Antrag vorgelegt und auf der Sitzung des Jugendausschusses am 3.8.2013 angenommen.

Ergänzung: Am 14.8.2013 wurden die Mindestvoraussetzungen hinsichtlich der Unterscheidung Leistungsstützpunkt Jugend und Leistungsstützpunkt weibliche Jugend präzisiert.

Helmut Hummel
Landesjugendwart
(für den Jugendausschuss
des Berliner Schachverbandes e.V.)

Frank Kimpinsky
Referent für Leistungssport
Berliner Schachverband e.V.